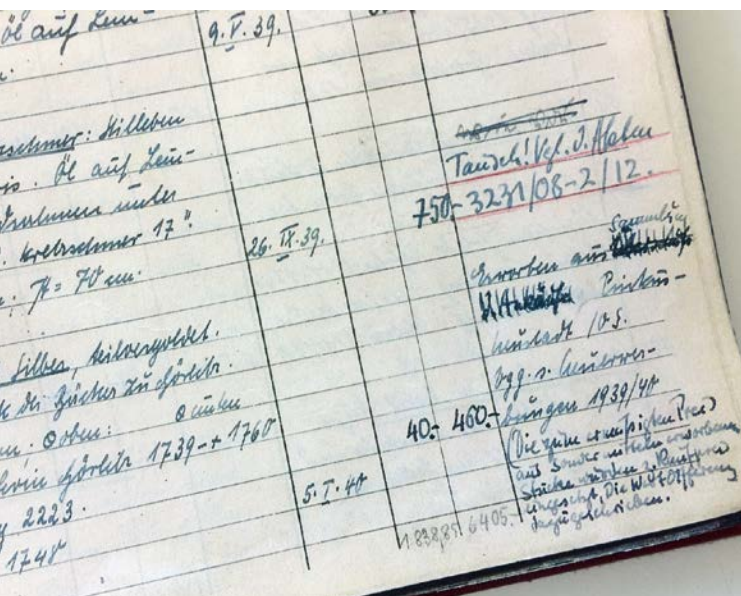


# PROVENIENZ FORSCHUNG

NS-verfolgungsbedingt  
entzogenes Kulturgut  
in nichtstaatlichen Museen  
in Sachsen



Sächsische Landesstelle für Museumswesen  
an den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden

## Provenienzforschung

### Spurensuche in den Sammlungen

Befinden sich in Ihren Sammlungen Objekte, deren Herkunft Sie nicht genau kennen?

Gab es zwischen 1933 und 1945 besonders viele Zugänge oder Schenkungen? Wissen Sie vielleicht gar nicht, was in diesen Jahren angekauft wurde oder sind Inventare verloren gegangen? Haben Sie Ihre Erwerbungen der letzten Jahre auf deren Eigentümergegeschichte – insbesondere in der Zeit des Nationalsozialismus – geprüft?

### Wir unterstützen Sie bei der Spurensuche zur Herkunft Ihrer Objekte.

Ein Erst-Check ermöglicht das Aufspüren von »verdächtigen« Beständen oder kann Verdachtsmomente ausschließen. Kleinere Museen können dafür eine hundertprozentige Förderung durch die Stiftung Deutsches Zentrum Kulturgutverluste (DZK) erhalten.

Im Fokus der Recherchen zur Herkunft (Provenienz) der Objekte steht Sammlungsgut, welches jüdischen, kommunistischen, sozialdemokratischen und katholischen Eigentümern sowie den Freimaurern zwischen 1933 und 1945 unrechtmäßig entzogen wurde und später in die Sammlungen der Museen gelangt ist.

### Wir bieten Ihnen:

- individuelle Projektberatung
- Einführung in die praktische Provenienzforschung und in den Umgang mit sensiblen Objekten bei Ihnen vor Ort
- Vermittlung von versierten Provenienzforschern/-forscherinnen in Kooperation mit dem Deutschen Zentrum Kulturgutverluste [www.kulturgutverluste.de](http://www.kulturgutverluste.de)
- Unterstützung bei der Antragstellung bei der Stiftung Deutsches Zentrum Kulturgutverluste
- Öffentlichkeitsarbeit zur Schärfung des Bewusstseins für die Notwendigkeit von Provenienzrecherchen

### Ansprechpartnerin:

Korinna Lorz

Tel.: +49 (0) 351 49143810 | [korinna.lorz@skd.museum](mailto:korinna.lorz@skd.museum)

Sächsische Landesstelle für Museumswesen  
an den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden  
Schloßstraße 27 | 09111 Chemnitz

Abb.: Auszug aus dem Inventarbuch 1939/40 der Städtischen Kunstsammlung Görlitz mit Eintragungen von unrechtmäßig entzogenen Kunstwerken. Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur